



Sammlung Theaterzettel

Champagnol wider Willen

Feydeau, Georges

1973-06-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Erstaufführung X Montag, 18. Juni 1973

Champignol wider Willen

Champignol malgré lui

Farce in drei Akten

von Georges Feydeau

Deutsch von Friedrich Karl Wittich

Musikische Leitung: Hans Peter Schubert
 Inszenierung: Paul Vasil

Regie Paul Vasil
 Regie-Assistenz Siegfried Schoenbohm
 Bühnenbild und Kostüme Hans Kleber
 Bühnenbildmitarbeit Hans Peter Schubert
 Musik Hans Georg Gitschel
 Inspizient Willy Anders
 Souffleuse Gisela Kallweit

Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Heinz Schott
 Ton: Fred Hildebrandt
 Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch
 Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller
 Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt
 Leiter des Malersaals: Wolfgang Büttner
 Leiter der Schreinerei: Ludwig Brunner / Leiter der Schlosserei: Richard Berio
 Requisiten: Barbara Fath
 Aufführungsrechte: Bühnenverlag Ahn & Simrock, Wiesbaden
 Premiere: Donnerstag, 29. März 1973

Beginn 20.00 Uhr
 Ende etwa 22.30 Uhr

Robert Champignol, Kunstmaler	Jöns Andersson
Angèle, seine Frau	Maya Speth
Chamel, ihr Onkel	Helmut Stange
Mauricette, seine Tochter	Barbara Ammann
Singleton, deren Mann	Michael Derda
Saint-Florimond	Buddy Elias
Camaret, Hauptmann im 178. Linienregiment	Heinz Jörnhoff
Adrienne, seine Tochter	Iris Erdmann
Célestin, sein Neffe	Peter Rühring
Fourrageot, Oberst und Kommandeur des 178. Linienregiments	Walter Vits-Mühlen
Ledoux, Leutnant	Tom Witkowski
Bélouette, Unteroffizier	Michael Timmermann
Grosbon, Gefreiter	Ernst Allisch
Pinçon	Johannes Krause
Badin	Dierk Rosenberg
Lavalanche	Gerhard Giesecke
Lafauchette	Rüdiger Weigang
Der Prinz von Valence	Hartmut Schories
	Charlotte Monika Baumgartner
	Joseph Matthias Buhl
	Jérôme Kai Möller
	Wachtmeister Willy Anders

Reservisten: Karl Beckmann, Gustav Dehoff, Friedrich Gerosa, Walter Kurze, Rüdiger List, Hein Muth, Hans Pohren, Hans Tittel, Ernst Wezel, Walter Zimmermann

Pause nach dem zweiten Akt
 20 Minuten